

Kleidungsabholdienst

Letzte Aktualisierung Thursday, 5. June 2008

Die Abteilung Altkleidersammlung arbeitet unter der Bezeichnung Salvatoriaanse Ontwikkelingshulp vzw (Salvatorianische Entwicklungshilfe e.V.). Sie verfügt über sechs Lastwagen, die täglich in Belgien und in den Niederlanden getragene Kleidung abholen (Kleidungscontainer und Sammelaktionen).

Sowohl in der belgischen Provinz Limburg als auch in den niederländischen Provinzen Limburg und Nord-Brabant haben wir Altkleidercontainer stehen. Meistens stehen diese Container an öffentlichen zugänglichen Stellen (in der Nähe eines großen Supermarkts, unmittelbar neben der Kirche, am Gemeindehaus, am Containerpark, ...)

Der Ertrag der Altkleiderbehälter ist für die örtlichen Missionskomitees im Verhältnis zu der Menge Kleidung bestimmt, die in wir ihrer Gemeinde eingesammelt haben. In den Niederlanden wird auch mit einigen Stiftungen zusammengearbeitet, die für einen wohltätigen Zweck arbeiten: SMHO (Sociaal Medische Hulpverlening aan Oost-Europa)

Eine Bedingung, um diese Vergütung zu erhalten, ist, dass das Geld den Zwecken der Salvatorianischen Hilfsaktion entsprechend verwendet wird. Zugleich verlangen wir zur Kontrolle einen finanziellen Bericht. (Wir geben keine Gelder an Einzelpersonen, sondern nur an Missionskomitees, Gemeinden, gemeinnützige Vereine und Stiftungen).

Wir gehören zu den wenigen zugelassenen Organisationen und können nicht mit kommerziellen Unternehmen oder Organisationen verglichen werden. Aus diesem Grunde erteilen uns die meisten Städte und Gemeinden die Genehmigung, eine Altkleidersammlung zu organisieren.

In den Niederlanden sind wir vom günstigen Bericht des zentralen Büros für Spendenwerbung abhängig, um von den Gemeinden eine Genehmigung für die Altkleidersammlung zu erhalten. Wir fassen es als positiv auf, dass dazu strenge Kriterien und Kontrollen gehandhabt werden, so dass sich kommerzielle und dubiose Organisationen auf dem Markt nicht gegen den guten Zweck durchsetzen können.

Im Berichtsjahr 2007 sammelte unser Abholdienst insgesamt 3 Millionen kg ein. Dank des Ertrags unseres Abholdienstes konnten und können wir helfen, viele Projekte in den Entwicklungsländern zu unterstützen. Wir danken den vielen Menschen und Gruppen, die abgetragene Kleidungsstücke aufheben und sammeln, Altkleidersäcke füllen und zur vereinbarten Zeit vor die Tür stellen oder in die Container legen. Die salvatorianische Hilfsaktion erledigt den Rest.